

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 63.

Leipzig, Freitag den 15. März 1935.

102. Jahrgang.

Geschenkbücher für Ostern und zur Schulentlassung

Doggerbank. Kampf und Untergang des Panzerkreuzers „Blücher“. Von Korv.-Kapt. K. Gebeschus. Mit vielen Bildern und einer Ehrenliste der Gefallenen. Br. RM 2.80, Leinen RM 3.80.

Gebeschus setzt hier seinen Kameraden von Brücke und Turm, aus Heizraum und Maschine ein Ehrenmal, das jeder Deutsche mit heißem Herzen lesen wird. Es ist ein Hohelied deutscher Matrosentreue, deutschen Mannesmut und deutscher Seemannsehre, das dies Buch in hinreißendem Schwung vor uns erklingen läßt. Lebendig, wie nur ein wirklicher Kömmer zu berichten versteht, dabei sachlich und wahrheitsgetreu: Doggerbank, der erste rollende Donner schwerer deutscher Turmgeschütze über grüngrauer Nordsee, im Januar 1915.

Seeleute und Soldaten. Von Kapitän-Leutnant Paul Schniewind. Br. RM 1.50, Ln. RM 2.50.

Dieses Buch will vor allem die Großtaten der Marine im Weltkrieg unserer Jugend vor Augen führen, ihr den Glauben an eine bessere Zukunft, an der sie bereits selbst mitarbeitet, bestärken und sie für die Seefahrt begeistern.

Minen und Menschen. Von Peter Cornelissen. Mit vielen Bildern. Br. RM 3.20, Leinen RM 4.50.

Das Buch schildert den Aufbau der Reichsmarine nach dem Zusammenbruch und nach der Revolution von 1919. Das frische lebendige Buch legt die damaligen Zustände klar, ist aber auch ein Hohelied der sich langsam im harten Dienst wieder zwangsläufig einstellenden Manneszucht und Anerkennung der Führer.

Germanische Seefahrt. Von Korv.-Kapt. F. O. Busch und Oberingenieur Heinz Docter. Br. RM 4.—, Leinen RM 6.—.

Es ist die Geschichte der Germanen, die zur See und an Land zu Kämpfen und zu Siegen verstanden, denen Treue gegen die Führer alles war, eigener Vorteil aber nichts bedeutete. Über die Technik ihrer Schiffsbauten schreibt im 2. Teil des Werkes Oberingenieur Heinz Docter und erklärt an Hand zahlreicher Abbildungen die einzelnen Schiffstypen.

Der deutsche Seekrieg 1914/18. Von Korv.-Kapt. F. O. Busch und Frhr. v. Forstner. Bd. 1 „Unsere Marine im Weltkrieg“, Bd. 2 „Krieg auf sieben Ozeanen“. Beide Bände mit zahlreichen unveröffentlichten Bildern, Karten u. Zeichnungen. Br. je RM 4.50, gbd. je RM 6.80

Hier liegt ein wahrhaft volkstümliches Werk vor, feuilletonistisch unterhaltsam, dabei gleichzeitig belehrend und auf das genaueste durchgearbeitet, so daß man beide Bände getrost als zuverlässiges Nachschlagewerk für sämtliche Ereignisse des Krieges zur See 1914/18 benutzen kann. Man kann zum Studium des Seekrieges sowohl wie auch zur Übermittlung des Verständnisses für das Seewesen und die Marine überhaupt diesem Werk nur weiteste Verbreitung wünschen.

Die Höhle von Beauvegard. Erlebnis der Westfront 1917. Von Hans Henning Frh. Grote. Kart. RM 4.—, gbd. RM 5.85
Dieses Buch gehört zu den stärksten Kriegsbüchern, die wir besitzen. Es ist eine Gestaltung historischer Tatsachen, wie sie die im Besitz des Verfassers befindlichen Unterlagen belegen. Dabei ergibt sich aber etwas so Grandioses, Wesentliches, daß Worte versagen, es zu charakterisieren oder zu schildern.

Nacht über Flandern. Von Erich Hoinkis. Br. RM 3.—, gbd. RM 4.20.

Beileibe kein Hurra-Buch, sondern ein ernstes, männliches Buch, wie es sich für einen Flandern-Kämpfer ziemt. In knapper, aber desto einprägsamerer Form wird hier der jüngeren Generation von Vaterlandsliebe und Treue bis in den Tod berichtet.

Abschied von Hindenburg. Ein Gedankwort zum Tode des Feldmarschalls und Reichspräsidenten von Rolf Brandt. Mit der Gedenkrede des Führers vor dem Reichstag und dem politischen Testament des Reichspräsidenten. Etwa 100 Bilder in Tiefdruck. Kart. RM 1.85

Dieser „Abschied von Hindenburg“ gehört vielleicht zu den schönsten Nekrologen, die je geschrieben wurden. Etwa 100 Kupfertiefdruckbilder von wundervoller Weichheit und Wärme zeigen den Soldaten, den Präsidenten, aber auch den Familienvater, den Menschen und Freund der Kinder. Sinnvoll beschließt „Hindenburgs politisches Vermächtnis“ dieses eindrucksvolle Buch.



Brunnen-Verlag / Willi Bischoff / Berlin

